



Einbauanleitung

Startsperre

82.11

Typ 129



Über ein Relais und einen zusätzlichen Schalter kann die Klemme 50 unterbrochen werden, wodurch das Fahrzeug nicht gestartet werden kann.

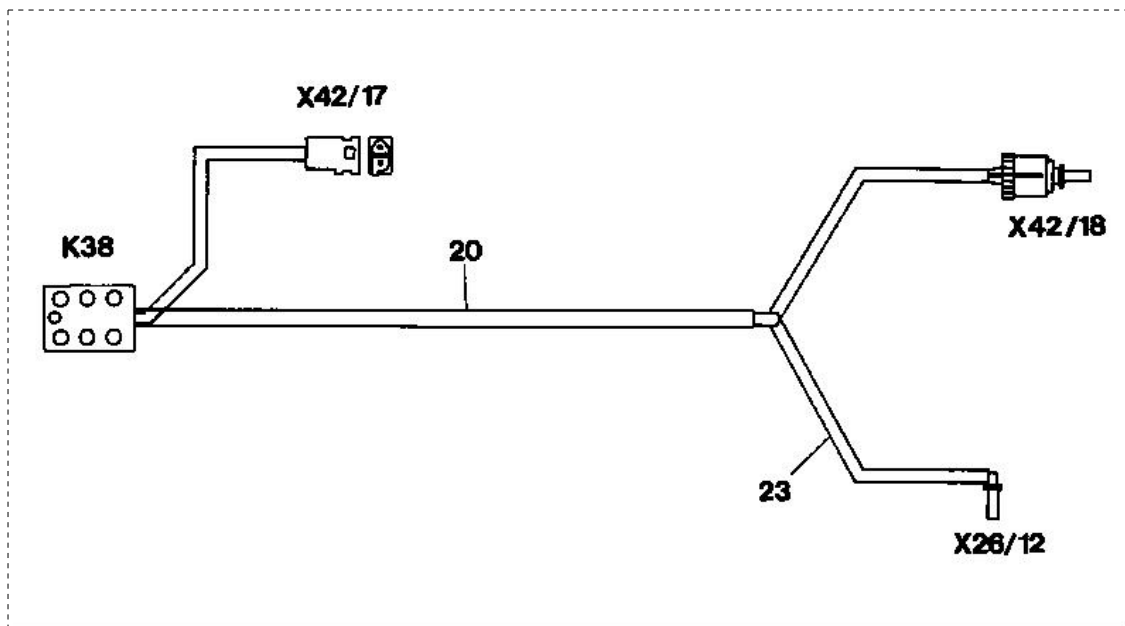
Die Einbauanleitung ist in folgende Abschnitte unterteilt:

- A. Allgemeine Arbeiten
- B. Leitungssatz Startsperre zum Einbau vorbereiten
- C. Zusatzleitungssatz anfertigen, Fahrzeuge mit Einbruch-Diebstahl-Warnanlage
- D. Zusatzleitungssatz anfertigen, Fahrzeuge ohne Einbruch-Diebstahl-Warnanlage
- E. Leitungssatz einbauen und anschließen
- F. Funktionskontrolle
- G. Schaltpläne
- H. Teile-Bestell-Hinweis

A. Allgemeine Arbeiten

| | |
|---|--|
| Coupédach bzw. Verdeck | abnehmen bzw. öffnen. |
| Masseleitung an der Batterie | ab-, anschließen. |
| Teppichboden vorne links | lösen, hochklappen. |
| Lenkrad | aus-, einbauen (46-8240 bzw. 46-8292). |
| Kombi-Instrument | aus-, einbauen (54-6015). |
| Verkleidung unter der Instrumententafel links | aus-, einbauen (68-150). |
| Abdeckung der Mittelkonsole | aus-, einbauen. |

B. Leitungssatz Startsperre zum Einbau vorbereiten



Leitungssatz Startsperr

| | | | |
|-----|--|--------|--|
| 20 | Leitungssatz Startsperr | X26/12 | Steckverbindung Innenraum/Getriebe, 6polig |
| 23 | Leitung Steckverbindung Innenraum/Getriebe, 6polig | X42/17 | Steckverbindung Starter/Startsperr EDW, 2polig |
| K38 | Relais Startsperr (EDW) | X42/18 | Zwischensteckverbindung Startsperr Klemme 50 (EDW), 1polig |

Kupplungsgehäuse für das Relais Startsperr (EDW, K38)

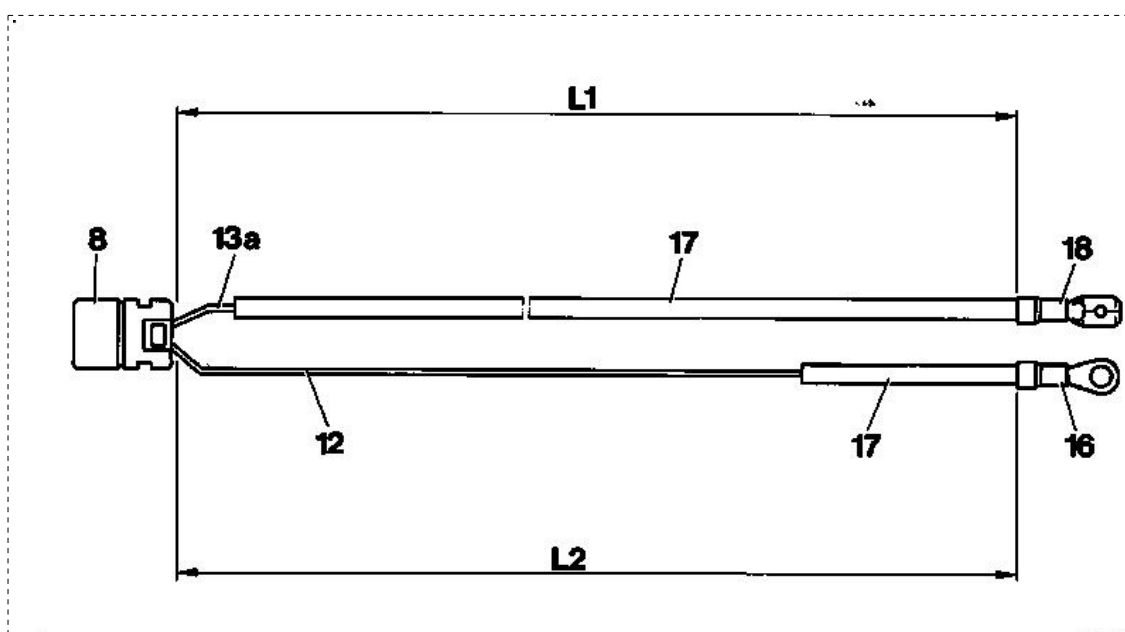
öffnen, Violett/weiße Leitung von Buchse 1 auf Buchse 2 umbelegen.

Fahrzeuge ohne Einbruch-Diebstahl-Warnanlage

Leitungssatz Startsperr (20)

einbauen, befestigen (siehe Ordner für Sonderausstattungen Band 4, 82.10 Abschnitt C).

C. Zusatzleitungssatz anfertigen, Fahrzeuge mit Einbruch-Diebstahl-Warnanlage



Zusatzleitungssatz, Fahrzeuge mit Einbruch-Diebstahl-Warnanlage

| | | | |
|----|---|----|-------------|
| 8 | Kupplungsgehäuse Teil-Nr. 012 545 84 28 | 17 | Bougierrohr |
| 12 | Schwarz/graue Leitung | 18 | Kabelschuh |

13a Braun/violette Leitung
16 Leitungsöse

L1 Längenmaß ca. 2 m
L2 Längenmaß ca. 1 m

Braun/violette Leitung (13a) mit 0,75 mm² und einer Länge (L1) von ca. 2 m
Braun/violette Leitung (13a) mit Bougierrohr (17) von ca. 2 m Länge
Schwarz/graue Leitung (12) mit 0,75 mm² und einer Länge (L2) von ca. 1 m

anfertigen und Kabelschuh (18) anlöten.

überziehen.

anfertigen und Leitungsöse Ø 4 mm (16) anlöten.

Schwarz/graue Leitung (12) mit Bougierrohr (17) von ca. 0,25 m Länge

an der Leitungsöse (16) überziehen.

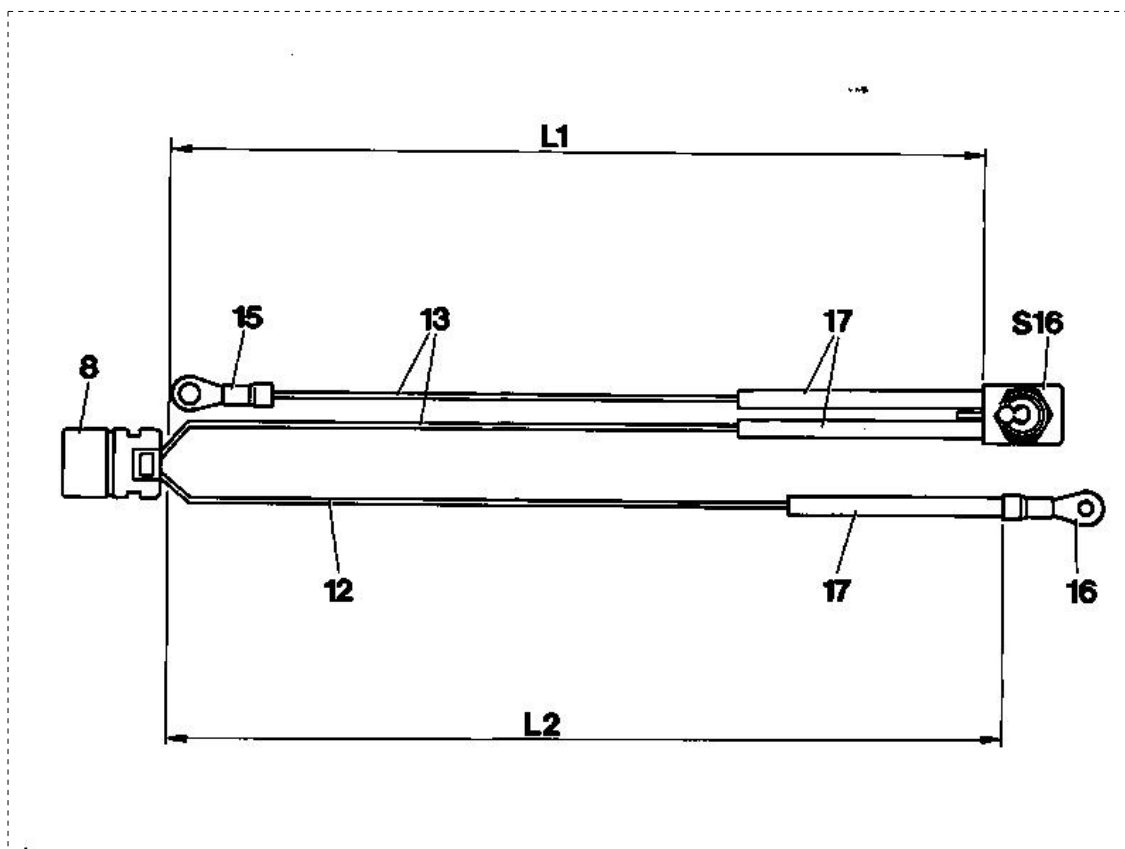
Schwarz/graue Leitung (12)

Buchse anlöten und in die Kammer 2 des Kupplungsgehäuse (8) Teil-Nr. 012 545 84 28 einsetzen.

Braun/violette Leitung (13a)

Buchse anlöten und in die Kammer 1 des Kupplungsgehäuse (8) Teil-Nr. 012 545 84 28 einsetzen.

D. Zusatzleitungssatz anfertigen, Fahrzeuge ohne Einbruch-Diebstahl-Warnanlage



Zusatzleitungssatz, Fahrzeuge ohne Einbruch-Diebstahl-Warnanlage

8 Kupplungsgehäuse Teil-Nr. 012 545 84 28
12 Schwarz/graue Leitung
13 Braun/violette Leitung
15 Leitungsöse
16 Leitungsöse

17 Bougierrohr
L1 Längenmaß ca. 1 m
L2 Längenmaß ca. 1 m
S16 Schalter Startsperr

2 Braun/violette Leitungen (13) mit 0,75 mm² und einer Länge (L1) von ca. 1 m

anfertigen und an den Schalter Startsperr (S16) anlöten.

Beide Braun/violetten Leitungen (13) jeweils mit Bougierrohr (17) von ca. 0,25 m Länge

an dem Schalter Startsperr (S16) überziehen.

An eine Braun/violette Leitung (13)

eine Leitungsöse Ø 6 mm (15) anlöten. An die zweite Braun/violette Leitung (13) eine Buchse anlöten und in die Kammer 1 des Kupplungsgehäuse (8) Teil-Nr. 012 545 84 28 einsetzen.

Schwarz/grau Leitung (12) mit 0,75 mm² und einer Länge (L2) von ca. 1 m

anfertigen und Leitungsöse Ø 4 mm (16) anlöten.

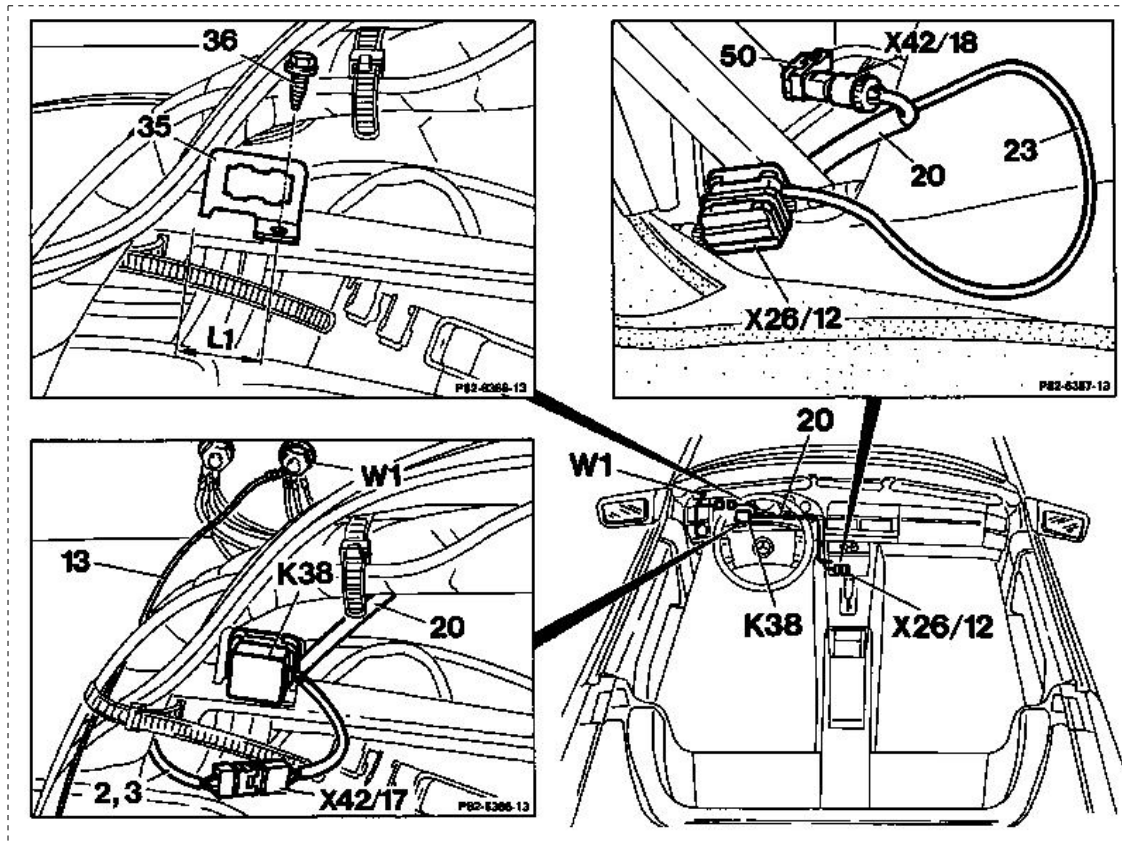
Schwarz/grau Leitung (12) mit Bougierrohr (17) von ca. 0,25 m Länge

an der Leitungsöse (16) überziehen.

Schwarz/grau Leitung (12)

Buchse anlöten und in die Kammer 2 des Kupplungsgehäuse (8) Teil-Nr. 012 545 84 28 einsetzen.

E. Leitungssatz einbauen und anschließen



Anordnung Relais Startsperr (EDW) und Steckverbindung Innenraum/Getriebe

| | | | |
|----|--|--------|--|
| 2 | Zusatzleitungssatz, Fahrzeuge ohne EDW | 50 | Stecker |
| 3 | Zusatzleitungssatz, Fahrzeuge mit EDW | L1 | Längenmaß 30 mm |
| 13 | Braun/violette Leitung | K38 | Relais Startsperr (EDW) |
| 20 | Leitungssatz Startsperr | W1 | Hauptmasse (hinter Kombi-Instrument) |
| 23 | Leitung Steckverbindung Innenraum/Getriebe, 6polig | X26/12 | Steckverbindung Innenraum/Getriebe, 6polig |
| 35 | Halter | X42/17 | Steckverbindung Starter/Startsperr EDW, 2polig |
| 36 | Schraube | X42/18 | Zwischensteckverbindung Startsperr Klemme 50 (EDW), 1polig |

Halter (35) im Abstand (L1) 30 mm an der Strebe anhalten, Befestigungsloch für die Schraube (36) anzeichnen.

Befestigungsloch für die Schraube (36) mit Ø 3,5 mm bohren.

Halter (35) mit der Schraube (36) an der Strebe festschrauben.

Relaishalterung des Leitungssatz Startsperr (20) in den Halter (35) einrasten und das Relais Startsperr (EDW, K38) einstecken.

Fahrzeuge ohne Einbruch-Diebstahl-Warnanlage

Braun/violette Leitung (13) an die Hauptmasse (hinter Kombi-Instrument, W1) anschließen.

Zusatzleitungssatz, Fahrzeuge ohne EDW (2) mit der Steckverbindung Starter/Startsperr EDW, 2polig (X42/17) kontaktieren.

Fahrzeuge mit Einbruch-Diebstahl-

Warnanlage

Zusatzleitungssatz, Fahrzeuge mit EDW (3) mit der Steckverbindung Starter/Startsperre EDW, 2polig (X42/17)

kontaktieren.

Alle Fahrzeuge

Violett/grüne Leitung aus der Buchse 5 der Steckverbindung Innenraum/Getriebe, 6polig (X26/12)

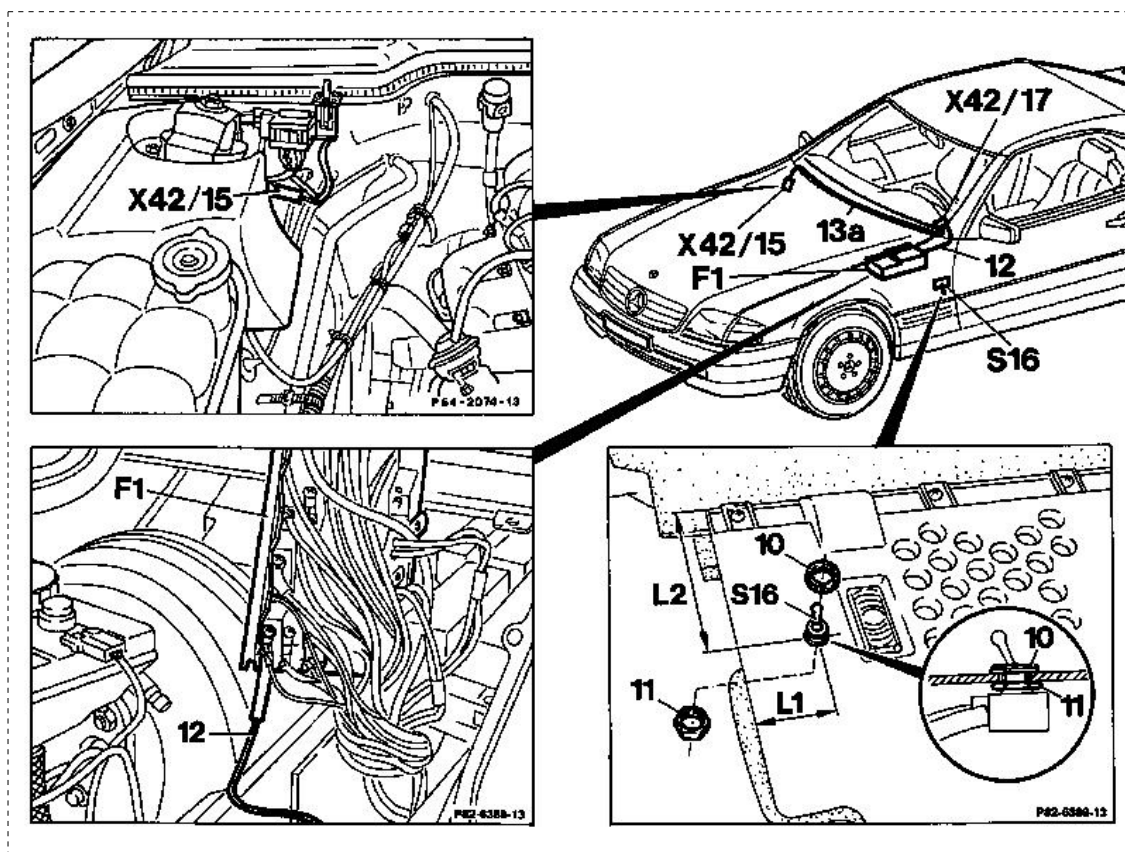
herausnehmen und in den Stecker (50) einsetzen.

Stecker (50) mit der Zwischensteckverbindung Startsperr Klemme 50 (EDW), 1polig (X42/18) des Leitungssatzes Startsperr (20)

kontaktieren.

Leitung Steckverbindung Innenraum/Getriebe, 6polig (23) des Leitungssatzes Startsperr (20) in die Buchse 5 der Steckverbindung Innenraum/Getriebe, 6polig (X26/12)

einsetzen.



Anordnung Sicherungs- und Relaiskasten, Steckverbindung EDW geschaltete Masse und Verkleidung unter der Instrumententafel links mit Schalter Startsperr

10 Rundmutter
11 Sechskantmutter
12 Schwarz/grau Leitung
13a Braun/violette Leitung
L1 Längenmaß 50 mm

L2 Längenmaß 80 mm
F1 Sicherungs- und Relaiskasten
S16 Schalter Startsperr
X42/15 Steckverbindung EDW geschaltete Masse
X42/17 Steckverbindung Starter/Startsperr EDW, 2polig

Schwarz/grau Leitung (12) zu dem Sicherungs- und Relaiskasten (F1)

verlegen, an die Sicherung A, Klemme 15C (F1-A) anschließen. Sicherungsbelegung auf dem Einlegeblatt im Sicherungsdeckel vermerken.

Fahrzeuge mit Einbruch-Diebstahl-Warnanlage

Braun/violette Leitung (13a) zu der Steckverbindung EDW geschaltete Masse (X42/15)

verlegen und anschließen.

Fahrzeuge ohne Einbruch-Diebstahl-Warnanlage

Schalter Startsperr (S16) im Abstand (L1) 50 mm
und (L2) 80 mm

an die Verkleidung unter der Instrumententafel
links anhalten, Befestigungsloch für den
Schalter Startsperr (S16) anzeichnen.

Befestigungsloch für den Schalter Startsperr
(S16)

mit Ø 12 mm bohren.

Schalter Startsperr (S16) mit der Rundmutter (10)
und Sechskantmutter (11) an der Verkleidung unter
der Instrumententafel links

festschrauben.

Hinweis

Bei entsprechendem Kundenwunsch kann der
Schalter Startsperr (S16) an geeigneter Stelle
im Fahrgastraum bzw. Kofferraum eingebaut
werden. Die Leitungslängen für die
anzufertigenden Leitungssätze sind dann
entsprechend zu ändern.

Ebenfalls kann ein Schalter in der
Mittelkonsole eingebaut werden (siehe Teile-
Bestell-Hinweis) bzw. ein handelsüblicher
Schlüsselschalter eingebaut werden.

F. Funktionskontrolle

Fahrzeuge ohne Einbruch-Diebstahl-Warnanlage

Motor versuchen zu starten-Motor startet nicht,
Kippschalter umlegen-Motor lässt sich starten bzw. umgekehrt.

Fahrzeuge mit Einbruch-Diebstahl-Warnanlage

Seitenscheibe öffnen,
EDW schärfen und ca. 20 s warten,
Motor versuchen zu starten-Motor startet nicht,
Alarm wird ausgelöst,
Alarm abschalten,
Motor starten-Motor startet.

Fehlerspeicher auslesen, siehe Diagnose-Handbuch Aufbau Band 2, 13.2 EDW.

G. Schaltpläne

Elektrischer Schaltplan, siehe Band 2 Elektrische Schaltpläne Typ 129 Gruppe 82.

H. Teile-Bestell-Hinweis

Die zum Einbau benötigten Teile sind folgenden Ersatzteilunterlagen zu entnehmen.

| Anzahl | Benennung | ET-Fiche Gruppe bzw. SA |
|--------|---|-------------------------|
| 1 | Teilesatz Schalter Startsperr 202 820 65 10 ¹⁾ | 99 |

¹⁾ Anstelle des im Teilesatz enthaltenen Kippschalters kann alternativ auch der Schalter Teil-Nr. 129 820 92 10, zusammen mit 1 Kupplung Teil-Nr. 013 545 24 28 und 4 Buchsen Teil-Nr. 003 545 06 26 eingebaut werden.

Lieferzuständig: 06, ZVL, Germersheim

Fahrzeuge ohne Einbruch-Diebstahl-Warnanlage

| Pos. | Anzahl | Benennung | Teil-Nr. |
|------|-------------------|--|---------------|
| 1 | 1 | Anschlußöse 4 mm | handelsüblich |
| 2 | 1 | Anschlußöse 6 mm | handelsüblich |
| 3 | 1 | Bougierrohr (Länge variabel) | handelsüblich |
| 4 | 2 m ¹⁾ | Leitung braun/violett 0,75mm ²⁾ | handelsüblich |
| 5 | 1 m ¹⁾ | Leitung schwarz/grau 0,75mm ²⁾ | handelsüblich |

¹⁾ Länge variabel, je nach Anordnung des Schalters Startsperr.

Fahrzeuge mit Einbruch-Diebstahl-Warnanlage

| Pos. | Anzahl | Benennung | Teil-Nr. |
|------|--------|--|---------------|
| 1 | 1 | Anschlußöse 4 mm | handelsüblich |
| 2 | 1 | Kabelschuh | handelsüblich |
| 3 | 2,5 m | Bougierrohr | handelsüblich |
| 4 | 2 m | Leitung braun/violett 0,75mm ²⁾ | handelsüblich |
| 5 | 1 m | Leitung schwarz/grau 0,75mm ²⁾ | handelsüblich |